



1 Heimaey, Vulkan Eldfell © stock.adobe 2 Husavík © JR Photography - stock.adobe 3 Aldeyjarfoss auf der Sprengisandur © Ragnar Th. Sigurðsson

## Islands Gegensätze

- + aktive Rundreise mit Wanderungen
- + Gewaltige Hochlanddurchquerungen: Sprengisandur & Kjölur
- + Walbeobachtungsfahrt in Húsavík
- + Ausflug zur Westmännerinsel Heimaey
- + Baden in heißen Naturquellen
- + Geologische Fachreiseleitung

*Island, die größte Vulkaninsel der Erde, begeistert mit herrlichen Wasserfällen, Vulkanen, Küsten und Gletschern. Genießen Sie die warmen Quellen, beobachten Sie Papageitaucher oder Islandpferde und tauchen Sie in großartigen Freiluftmuseen in die Vergangenheit ein.*



**1. Tag: Linz/Salzburg/Innsbruck/Graz - Wien bzw. München/Frankfurt/Zürich - Keflavík - Reykjavík.** Am Nachmittag AIRail von den Bundesländern nach Wien. Abends Linienflug mit Austrian Airlines nonstop von Wien nach Keflavik und Transfer ins Hotel. Bzw. Flug ab München, Frankfurt oder Zürich am Nachmittag mit Icelandair nonstop nach Keflavík/Island (Flugpläne S. 82) und Fahrt mit dem Flughafenbus zum Hotel.

**2. Tag: Reykjavík - Þingvellir Nationalpark - Seljalandsfoss - Skógafoss - Kap Dyrhólaey - Vík - Kirkjubæjarklaustur.** Wir beginnen unsere Islandreise an dem Ort, wo das älteste noch bestehende Parlament der Erde gegründet wurde: Im heutigen Nationalpark Þingvellir (UNESCO-Welterbe) wurde im Jahr 930 auf einem von Spalten und Schluchten durchzogenen Lavafeld das erste Althing abgehalten. Wir spazieren durch die Allmännerschucht bis zum Öxarárfoss. Weiter geht es durch fruchtbares Weideland und entlang der Südküste, die von mächtigen Gletschern wie dem Eyjafjallajökull sowie dem Mýrdalsjökull bestimmt wird. Auch zahlreiche Wasserfälle prägen das Landschaftsbild, u.a. der zauberhafte Seljalandsfoss sowie der mächtige, 60 m hohe Skógafoss. Beim Kap Dyrhólaey mit seinen fantastischen Felsformationen lassen sich Papageitaucher aus nächster Nähe beobachten. Über die riesigen Sanderflächen des schwarzen Mýrdalssandur geht die Fahrt zu unserem Quartier Nähe Kirkjubæjarklaustur.

**3. Tag: Ausflug Vatnajökull NP (UNESCO-Welterbe) und Eissees Jökulsárlón.** Über die Sanderflächen des Skeiðarársandur erreichen wir - mit Fotostopps - den Vatnajökull Nationalpark - seit 2008 Europas größter Nationalpark mit ca. 14.000 qkm Größe. Wanderung (ca. 1,5-2 Stunden, ca. 300 Hm) zum Svartifoss, einem von Basaltsäulen umrahmten Was-

serfall. Bei schönem Wetter öffnet sich der Blick auf Islands höchsten Gipfel, den Hvannadalshnúkur (2110 m). Anschließend Fahrt zum Eissee Jökulsárlón: Mit seinen unzähligen Eisbergen stellt er das reinste Paradies für Fotografen dar. Wir spazieren entlang des Sees und zum schwarzen Meeresstrand, auf dem oft glitzernde Eisberge liegen und einen perfekten Kontrast bieten - viele sprechen von dem „Diamond Beach“. Möglichkeit zur Bootsfahrt auf der Gletscherlagune Jökulsárlón (Fahrt mit Amphibienfahrzeug fak. € 50,-, Vorausbuchung bis 14 Tage vor Abreise möglich).

**4. Tag: Kirkjubæjarklaustur - Eldgjá - Landmannalaugar - Hrauneyjar.** Durch das moosüberwucherte Lavafeld der Eldhraun und über die abenteuerliche Piste Fjallabaksvegur geht es in die Eldgjá, die längste vulkanische Spalte Islands, in der wir zum Ófærufoss wandern (Gehzeit ca. 1,5 Stunden, ca. 65 Hm). Durch Bäche und kleine Flussläufe fahren wir in die Urweltlandschaft der Landmannalaugar: Hier unternehmen wir eine Wanderung durch die farbenprächtige Welt aus Rhyolithbergen (Gehzeit ca. 1,5 Stunden, ca. 150 Hm). Anschließend lädt ein heißer Bach zu einem entspannenden Bad ein. Auf der landschaftlich abwechslungsreichen Piste entlang großartiger Krater erreichen wir schließlich Hrauneyjar am Südennde der Sprengisandur Hochlandpiste. Nächtigung im Highlandcenter - einfache Unterkunft in einmaliger Lage im Hochland.

**5. Tag: Hrauneyjar - Sprengisandur Hochlandpiste - Aldeyjarfoss - Húsavík.** Heute starten wir die erste Durchquerung des Hochlands: Zwischen den gewaltigen Gletschermassen des Hofsjökull und des Vatnajökull durchfahren wir auf der Sprengisandur Hochlandpiste die grandiosen, endlosen Weiten aus Lava- und Kieswüsten. Der Wasserfall Aldeyjarfoss im Norden ist von Basaltsäulen umrahmt und bietet ein fantastisches Fotomotiv. Von hier aus ist bald wieder fruchtbares Weideland und die Ringstraße erreicht. In rascher Fahrt geht es nach Húsavík.

**6. Tag: Ausflug „Diamond Circle“/1. Teil: Húsavík - Jökulsárgljúfur Nationalpark: Wanderung Dettifoss - Hljóðaklettar.** Über die mal idylli-





Landmannalaugar © Dirk Bleyer

sche, mal raue Tjörnes-Halbinsel erreichen wir die faszinierende Welt des Jökulsárgljúfur-Nationalparks. Wir besuchen die hufeisenförmige Schlucht Ásbyrgi und fahren weiter nach Hólmaturgur, von wo wir entlang der mächtigen Schlucht mit ihrer einmaligen Pflanzenvielfalt, sowie zahlreichen Quellen und kleinen Wasserfällen zum imposanten Wasserfall Dettifoss, Europas mächtigsten Wasserfall, wandern (ca. 4 Stunden, ca. 400 Hm). Von der Westseite hat man den besten Blick auf den Dettifoss, der 44 m tief in einen einzigartigen Canyon stürzt. Kurze Busfahrt und ca. 1-stündige leichte Wanderung zu den Basaltsäulen und eigenartigen Felsformationen von Hljóðaklettar - Vulkanschlote, die der Gletscherfluss im Laufe der Jahrtausende freigewaschen hat.

**7. Tag: Ausflug Mývatn - „Diamond Circle“/2. Teil.** Heute unternehmen wir mehrere Kurzwanderungen in der Naturwunderwelt rings um den Mývatn. Ca. 2,5-stündige Wanderung von den gewaltigen Lavaformationen von Dimmuborgir - einem erstarrten Lavasee - auf den Ringwallkrater Hverfjall. Anschließend geht es zur Krafla und Leirhnjúkur-Spalte, einer der vulkanisch aktivsten Regionen Islands: Kurzwanderung (ca. 1,5 - 2 Std.) zum Krater Viti oder zum Námafjall, nahe der Eruptionsstelle der letzten Vulkanausbrüche mit einzigartigen Solfatarenfeldern.

**8. Tag: Húsavík/Walbeobachtungstour - Goðafoss - Akureyri.** Am Vormittag unternehmen wir eine Walbeobachtungsfahrt in der Skjálfandi: Hier stehen die Chancen besonders gut, einige der imposanten Meeressäuger beobachten zu können - manchmal geben sich sogar Blauwale die Ehre, die größten Lebewesen der Erde. Weiterfahrt zum Goðafoss, einem der reizvollsten Wasserfälle Nordislands. Wir fahren durch das malerische Fnjóskádalur und besichtigen in Laufás einen gut erhaltenen Torfhof von 1870, wo wir in die Wohn- und Lebensumstände der damaligen Zeit eintauchen. Weiterfahrt nach Akureyri.

**9. Tag: Akureyri - Skagafjord-Distrikt - Kjölur Hochlandpiste mit Thermalgebiet Hveravellir - Gullfoss - Geysir - Hella.** Durch das Öxnadalur geht es weiter in den Skagafjord-Distrikt. Auf der zweiten großen Hochlandpiste, der Kjölur, fahren wir Richtung Süden. Auf halbem Weg lädt das Thermalgebiet Hveravellir zu einem Spaziergang durch die dampfende Thermallandschaft und einem Bad in der heißen Quelle ein. Flankiert von den Gletschern Langjökull und Hofsjökull gelangen wir beim Südende der Piste zum Gullfoss, dem „goldenen Wasserfall“ (vielleicht Islands schönster): Das Wasser der Hvítá stürzt über zwei senkrecht zueinander stehende Stufen in eine tiefe Schlucht. Im nahegelegenen Haukadalur schleudert der Geysir Strokkur alle paar Minuten eine bis zu 20 m hohe Wasserfontäne in den Himmel. Abends erreichen wir unser Hotel nahe Hvolsvöllur.

**10. Tag: Ausflug Westmännerinsel Heimaey.** Von Landeyjarhöfn an der Südküste nehmen wir heute die Fähre zur Westmännerinsel Heimaey.

Zu Fuß lässt sich der Ort leicht erkunden, der bei einem Vulkanausbruch im Jahr 1973 fast von den Lavamassen verschlungen wurde. Wir erkunden das interessante Eldheimar Museum, das uns die Vulkanschichte von Heimaey näherbringt. Bei einer Rundfahrt um die Insel lassen sich Brutkolonien verschiedener Seevögel entdecken, wie auch die größte Brutkolonie von Papageitauchern weltweit.

**11. Tag: Hella - Friðheimar - Reykjavík - Keflavík.** Durch fruchtbares Weideland gelangen wir nach Friðheimar: Wir besuchen ein Islandpferdegestüt und werfen auch einen Blick in die Gewächshäuser für Tomaten, die mit Thermalquellen beheizt werden. Bei einer Pferdeshow erfahren wir mehr über die berühmten Islandpferde, bevor wir nach Reykjavík zurückkehren. Spaziergang von der Hallgrímskirche in die Altstadt, zum bunten Hafen und dem preisgekrönten Konzerthaus Harpa. Gemeinsames Abendessen in einem Restaurant in Reykjavík. Transfer zum Flughafen bzw. zum Flughafenhotel.

**12. Tag: Keflavík - Wien - Linz/Salzburg/Innsbruck/Graz bzw. Keflavík - Frankfurt/München/Zürich.** Kurz nach Mitternacht Rückflug nach Frankfurt und Wien, Ankunft am frühen Morgen - AIRail in die Bundesländer bzw. Rückflug mit Icelandair nach München und Zürich.



Kleingruppe bis max. 18 Personen

WanderStudienReise mit Flug, Geländebus/Kleinbus, Schiff und \*\*\*Hotels, Gästehäuser, Country Hotels/meist HP

TERMIN	REISELEITUNG	P NIGE
15.07. - 25./26.07.2025	Dr. Hans Steyrer	
Flug ab Wien		€ 5.830,-
AIRail ab Linz/Graz, Flug ab Wien		€ 5.940,-
AIRail ab Salzburg, Flug ab Wien		€ 5.960,-
AIRail ab Innsbruck, Flug ab Wien		€ 5.990,-
Flug ab Frankfurt		€ 5.880,-
Flug ab München, Zürich		€ 6.020,-
EZ-Zuschlag		€ 1.440,-
EZ-Zuschlag (ab München, Zürich)		€ 1.580,-

#### LEISTUNGEN

- Linienflug mit Austrian von Wien bzw. Linienflug mit Icelandair (Buchungsklasse T) von München, Frankfurt oder Zürich nach Keflavík und retour
- Rundfahrt mit einem isländischen, geländegängigen Bus/Kleinbus
- 7 Übernachtungen in \*\*\*Hotels, 2 Nächte in einem guten Gästehaus und 1 Nacht im Highlandcenter, jeweils in Doppel-/Zweibettzimmern mit Dusche/WC (isländische Klassifizierung)
- bei Flug ab München/Zürich 1 zusätzliche Nächtigung in einem \*\*\*Hotel am Flughafen Keflavík
- Halbpension (7 x 3-gängiges Abendessen und 10 x Frühstücksbuffet): 2. Tag morgens - 11. Tag morgens, kein Abendessen am 7. und 8. Tag, zusätzlich Abendessen am 11. Tag in einem Restaurant
- Eintritt: Freilichtmuseum Laufás, Eldheimar Museum
- Walbeobachtungsfahrt in Húsavík
- Islandpferdegestüt Friðheimar inkl. Besuch der Gewächshäuser
- Fähre nach Heimaey und retour inkl. Inselrundfahrt
- 1 Polyglott on tour „Island“ pro Zimmer
- qualifizierte österreichische Reiseleitung ab/bis Keflavík
- CO2-Kompensation aller Transportwege
- Flug bezogene Taxen (derzeit € 180,- ab Wien bzw. € 220,- ab den Bundesländern bzw. € 190,- ab Deutschland/Schweiz)

**Gültiger Reisepass oder Personalausweis erforderlich.**

Mindestteilnehmerzahl: 12 Pers., Höchstteilnehmerzahl: 18 Pers.

**HOTELUNTERBRINGUNG:** Die Unterbringung erfolgt in folgenden o.ä. Hotels/Gästehäusern (isl. Klassifizierung) in Zimmern mit Du/WC:

Reykjavík	***Hotel „Cabin“ (ca. 2 km zum Zentrum)
Kálfafell	***„Fosshotel Núpar“ (nahe Kálfafell)
Hrauneyjar	„The Highlandcenter Hrauneyjar“
Húsavík	***„Fosshotel Húsavík“ (Ortszentrum)
Akureyri	***Hotel „Edda Akureyri“ (Ortszentrum)
Hvolsvöllur	***Hotel „Selja“ (nahe Hvolsvöllur)



Island